



ÜBERBLICK

Bildungsvolksbegehren Androsch peilt nun den September an

Ex-Vizekanzler Hannes Androsch will sein Bildungsvolksbegehren nicht wie geplant im Juni, sondern erst im September durchführen, berichtet das Magazin *Format*. Als Grund für die Verschiebung nannte der Industrielle die zahlreichen Feiertage. Christi Himmelfahrt, Pfingsten und Fronleichnam fallen heuer in den Juni. „Einerseits sind in einer Feiertagswoche die Menschen in Urlaubsstimmung und haben weniger Interesse, ein Volksbegehren zu unterschreiben. Außerdem würde es wegen der Überstunden am Feiertag mehr kosten, wenn wir das Volksbegehren dann durchführen“, erklärte Androsch.